

# Wiebke Schröder Trio

„Die jungen Musiker des Wiebke Schröder Trios präsentieren sich nicht nur als ausgezeichnete Instrumentalisten und Komponisten, sondern auch als Interpreten des reinen Moments.“ (NOZ/September 2015). Sie spielen vor allem Eigenkompositionen - im Weiteren gehören aber auch Arrangements von Jazzstandards, Popsongs oder Liedern zu ihrem Repertoire. Obwohl es in den Kompositionen meist eine Art „musikalischen Anker“ gibt, z.B in Form von einer Melodie, einer rhythmischen Struktur oder einer Harmoniefolge, hat sich das Trio zur Aufgabe gemacht, ebenso viel freien Raum für improvisatorische Ausflüge zu schaffen. Auf dem Nährboden von zeitgenössischem Jazz, aber auch Einflüssen aus der Klassik, gedeiht eine Musik mit weitreichendem Klangspektrum. Diesem sind keine Grenzen gesetzt: Mal ernst und philosophisch, lyrisch und verspielt oder experimentell und groove – orientiert.

Kennen gelernt haben sich die 3 Musiker im Musikstudium in und um Osnabrück. Silas Jakob und Wiebke Schröder haben am „Institut für Musik“ Osnabrück ein Jazzstudium absolviert. Matthias Kleiner studierte am ArteZ Konservatorium in Enschede in den Niederlanden. Schnell war klar- Im Vordergrund steht für diese Band: Kommunikation, Natürlichkeit und Tiefgang. Als Keimzelle der Kompositionen fungieren Geschichten, Bilder, Gedichte, Sinneseindrücke oder einfach nur eigene Lebenserfahrungen. Auch wenn die meisten Stücke des Trios bisher aus der Feder der Pianistin stammen, so findet das Komponieren auch sehr oft im Team statt. Alle 3 Musiker spielen regelmäßig auch in anderen Formationen und blicken auf eine langjährige Bühnenerfahrung zurück.

Im September 2017 ist das Debüt-Album „Episodes“ des Trios auf dem Schweizer Label „Unit Records“ erschienen. Eingespielt und komponiert mit einem „feinen Gespür“ für Stimmungen und Klänge, erzählt diese Platte wahrhaftige Episoden, so sagt die Presse.

Zu den einzelnen Musikern:

## **Wiebke Schröder**

absolvierte zwei Bachelorstudiengänge in den Fächern Jazz-Klavier und Schulmusik am IfM Osnabrück und dem ArteZ Conservatorium Enschede/NL. Ein ERASMUS-Stipendium ermöglichte es ihr außerdem am „Conservatoire à rayonnement régional de Lyon“ zu studieren. Zu ihren einflussreichsten Lehrern gehören unter anderem Prof. Florian Weber, Prof. Sebastian Sternal und Thomas Rückert. Wiebke Schröder ist in mehreren Bandprojekten (Wiebke Schröder Trio/Flaw and Order/Lotter Ladies/Wiebke Schröder Large Ensemble) aktiv, mit denen sie Konzerte in ganz Deutschland, Frankreich und den Niederlanden gegeben hat. Des Weiteren besuchte sie Meisterkurse bei Jazzgrößen wie Richie Beirach, Danielo Perez, Hubert Nuss und John Ruocco. Im November 2017 absolvierte sie außerdem einen Master im Fach „Jazzkomposition“ an der HMTM Hannover bei Raphael Thöne. Im Weiteren ist sie seit November 2016 Klavierlehrerin an der KMS-Vechta.

## **Silas Jakob**

studierte Jazz-Schlagzeug bei Christoph Hillmann und Christian Thomé am Institut für Musik in Osnabrück. Sowohl im Pop- als auch im Jazz tätig spielte er mit der Kölner Formation "marius peters rearranged" bereits auf einigen renommierten Festivals in ganz Deutschland. Nach vielen Masterclasses bei Größen wie Joe Porcaro, Victor Bailey, Vijay Iyer, Danilo Perez, Adam Cruz, Angelica Niescier, Gene Jackson, Dave Liebman, Christian McBride gibt er seine Begeisterung und sein Wissen um die Musik an Musikschulen rund um Osnabrück weiter.

## **Matthias Kleiner**

studierte am ArteZ Conservatorium in Enschede/NL E-Bass und Kontrabass in den Bereichen Jazz

und Pop.Unterricht erhielt er in Meisterkursen u.a. bei Ruud Ouwehand, Louis Johnson, John Goldsby, Norbert Gottschalk und Jiggs Whigham. Mit seiner Band „Spielraum“ war er Anfang des Jahres 2017 für die Konstanzer Bodenseewoche im SWR Fernsehen bundesweit zu sehen und spielt außerdem in der Band „MR. AUTUMN“, mit der er regelmäßig auf Tour geht.

[www.wiebkeshroedertrio.de](http://www.wiebkeshroedertrio.de)